

Sonderführung durch die Welt der Marionetten

Im Landwirtschaftsmuseum: Sammler Anita und Hartmut Naefe geben Einblicke in ihre riesige Sammlung

Regen. Seit Ende November ist die Ausstellung „Großes Theater auf kleiner Bühne – Alte Marionetten aus Böhmen“ im Landwirtschaftsmuseum zu sehen. Am Sonntag, 17. Dezember, erhalten die Besucher einen besonderen Einblick in die Welt der Figuren an den seidenen Fäden: das Sammlerehepaar Anita und Hartmut Naefe lädt zur Sonderführung ein.

Nicht weniger als 1000 alte Marionetten und dazu unzählige Bühnenbilder, Ausstattungsgegenstände, Accessoires etc. aus böhmischen Werkstätten haben die Naefes aus Viechtach zusammengetragen. Rund 250 davon präsentieren sie bis 25. Februar im Rahmen der Ausstellung. Die

Führung am Sonntag um 14 Uhr dauert eine Stunde. Neben historischen Hintergründen zum Mari-

onettenspiel, der Puppenspieler-Tradition in Böhmen oder der Verwandtschaft des böhmischen

Kasperek zum bayerischen Kasperl erhält man auch interessante Einblicke in die Sammelgeschichte des Ehepaars Naefe. Die Besucher erfahren, welche fast unscheinbare Figur die Sammelleidenschaft auslöste, wie „Špejbl und Hurvínek“ zu Kult-Figuren wurden und warum Wassermänner beim böhmischen Puppentheater eine so große Rolle spielen. Historische Filme zum Marionettenbau bzw. zur Puppenspielerfamilie Anderle runden das Ausstellungserlebnis ab.



Das Ehepaar Naefe lädt am Sonntag zur Sonderführung durch die Marionetten-Ausstellung ein. – Foto: Pöhnl

Die Sonderausstellung ist darüber hinaus täglich geöffnet, Montag bis Freitag: 8-17 Uhr, samstags, sonntags und an Feiertagen: 10-17 Uhr. Weitere Informationen: www.nlm-regen.de